

Pressemeldung

Speditions- und Logistikverband Hessen/Rheinland-Pfalz e.V. (SLV)

Spediteure blicken mit Sorge auf die Entwicklungen in Europa

Christian Eichmeier (Contargo) verstärkt SLV-Vorstand

(Frankfurt 7. Juli 2016) **Die Mitglieder des SLV wählten auf dem diesjährigem Speditions- und Logistiktag Hessen/Rheinland-Pfalz Christian Eichmeier (56) von Contargo in den Vorstand des Verbandes. Als gelernter Speditionskaufmann, der seine Ausbildung 1977 bei der damaligen Rhenania begann, blickt Christian Eichmeier auf mittlerweile über 30 Jahre Erfahrung im internationalen Containergeschäft zurück. Seit 2012 leitet er als Geschäftsführer der Contargo Rhein-Main GmbH die Standorte in Frankfurt, Gustavsburg und Koblenz.**

Contargo ist mit einer Jahrestransportleistung von 2,3 Millionen TEU eines der führenden Container-Hinterlandlogistik-Netzwerke in Europa und integriert dabei den Containerverkehr zwischen den Westhäfen, den deutschen Nordseehäfen und dem europäischen Hinterland. Das Netzwerk-Konzept von Contargo basiert auf eigenen Terminals als Knotenpunkte sowie Transportlinien per LKW, Güterzügen und Binnenschiff. „Ich freue mich auf die neue Herausforderung und Zusammenarbeit im SLV-Vorstand, um dort meine Erfahrung im Bereich Container- und Multimodaleverkehre einbringen zu können“, erläuterte Christian Eichmeier nach der Wahl und dankte zugleich den Mitgliedern für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Der rheinland-pfälzische Staatssekretär Andy Becht stellte den Teilnehmern, die Neuausrichtung der rheinland-pfälzischen Wirtschafts- und Verkehrspolitik vor. So setzt die Landesregierung auf Investitionen für Landesstraßen in Höhe von 600 Millionen Euro für die nächsten fünf Jahre, um eine Verbesserung der Infrastruktur zu erreichen. Der größte Anteil fließt in den Erhalt von Straßen, Brücken, Knotenpunkten und Radwegen. „Rheinland-Pfalz möchte auch weiterhin seinen Beitrag zum Logistik-

Weltmeister Deutschland leisten und setzt dabei auf Digitalisierung, um auf den wachsenden Verkehr zu reagieren“, so Becht. Ein wichtiges Projekt in Rheinland-Pfalz für die Transport- und Logistikbranche sei hierbei das Lkw-Parkleitsystem (Lkw-PLS) auf der Autobahn A 61. Das System soll im Frühjahr 2017 in Betrieb gehen. Es wird 1.150 Lkw-Stellplätze auf 19 Rastplätzen und Rastanlagen zwischen Niederzissen und Speyer erfassen und zeigt dem LKW-Fahrer per Internet, wo noch freie Parkplätze entlang der A 61 bereit stehen.

Die Speditions- und Logistikunternehmen in Hessen und Rheinland-Pfalz blicken derzeit mit Sorge auf die Entwicklungen in Europa. Während die Auswirkungen des Brexit noch nicht absehbar sind bzw. unterschiedlich bewertet werden, ergeben sich aus den Vorschriften zum Mindestlohn in Frankreich bereits erhebliche Belastungen. „Dabei sind diese weniger der Lohnhöhe geschuldet, als dem ausufernden bürokratischen Aufwand sowie der unzureichenden Vorbereitung Frankreichs und den damit verbundenen Problemen und Unsicherheiten in der Praxis“, schildert der SLV-Vorstandsvorsitzende Peter Plank die Stimmungslage in der Unternehmerschaft.

Seit dem 1. Juli 2016 gilt der französische Mindestlohn nicht nur für Kabotageverkehre, sondern auch für alle grenzüberschreitenden Beförderungen. Ausgenommen bleibt wie in Deutschland lediglich der Transitverkehr. „Damit wächst der von Deutschland begonnene Mindestlohn-Flickenteppich in Europa weiter. Grenzüberschreitende Güterverkehre werden in Europa zunehmend behindert. Dies wird zwangsläufig Auswirkungen sowohl auf die Speditionsbranche als auch auf die Wirtschaftskraft Europas haben“, befürchtet SLV-Geschäftsführer Thorsten Hölser.

Speditions- und Logistikverband Hessen/Rheinland-Pfalz e.V. (SLV)

Der SLV vertritt als Verband der Speditions- und Logistikdienstleister eine der größten Branchen in Hessen und Rheinland-Pfalz. In ihm sind ca. 400 Betriebe mit ca. 40.000 Beschäftigten organisiert. Der SLV ist kompetenter Ansprechpartner für Politik und Medien zu allen Fragen rund um die Themen der Spedition und Logistik mit allen Verkehrsträgern (Straße, Schiene, See- und Binnenschifffahrt sowie Luftfracht) einschließlich der Organisation, Bereitstellung, Steuerung, Optimierung und Sicherung von Prozessen der Güterströme entlang der Lieferkette. Des Weiteren ist er als regionaler Arbeitgeberverband zuständig und vertritt die Interessen der Branche in der Berufsausbildung.

Fotohinweise:

- Staatssekretär Andy Becht auf dem SLV-Speditions- und Logistiktag 2016
- Christian Eichmeier neues SLV-Vorstandsmitglied

Pressekontakt:

Thorsten Hölser (Geschäftsführer)
Speditions- und Logistikverband Hessen/Rheinland-Pfalz e.V.
Königsberger Str. 29a / 60487 Frankfurt/Main / Tel. 069/9708110
hoelser@speditionsportal.net
www.speditionsportal.net